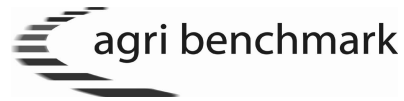


Pflanzenschutz- und Düngemittelhandelstag

am 18. / 19. November 2009

Agri Benchmark - ein internationaler Produktionskostenvergleich

Janina Krug



agri benchmark - Ein internationaler Produktionskostenvergleich

Pflanzenschutz- und Düngemittel-Handelstag

Janina Krug

Burg Warberg, 18. November 2009

Mit Unterstützung von:



Gliederung

- 1. Vorstellung *agri benchmark***
- 2. Ausgewählte Ergebnisse des Produktionskostenvergleichs – Fokus Weizen**
- 3. Ausgewählte Ergebnisse des Produktionskostenvergleichs – Fokus Raps**
- 4. Fazit**

agri benchmark



Krug

Gliederung

1. Vorstellung *agri benchmark*
2. Ausgewählte Ergebnisse des Produktionskostenvergleichs – Fokus Weizen
3. Ausgewählte Ergebnisse des Produktionskostenvergleichs – Fokus Raps
4. Fazit

agri benchmark



Krug

Das *agri benchmark* Projekt

Was ist *agri benchmark* ?

Ein globales Wissenschaftsnetzwerk von Agrarökonomen, Beratern und Landwirten

Kernidee

- ⇒ Zusammenführung von Experten und Daten weltweit
- ⇒ Kombination von Wissenschaft und Praxis

Methoden

- ⇒ Etablierung **typischer Betriebe**
- ⇒ Überprüfung der Daten mit **Panels**
- ⇒ **Einheitliche** Datengrundlage
- ⇒ Kombination von Betriebsdaten und **Agrarstatistik**

agri benchmark



Krug

Institutionen von *agri benchmark*

1 **Gemeinsame Koordination von vTI & DLG**

Wissenschaftliche Leitung durch öffentlich finanzierte
Forschungseinrichtung (vTI)

2 **Forschungspartner in den Ländern**

Universitäten
Öffentliche Forschungseinrichtungen
Berater

3 **Kunden**

Agribusiness & Verbände
Politiker
Nationale und internationale Institutionen

agri benchmark



Krug

Was ist ein typischer Betrieb?

Ein typischer Betrieb...

- ⇒ steht für den Betriebstyp, der den Großteil einer Kultur in der jeweiligen Region produziert
- ⇒ ist kein existierender Betrieb
- ⇒ wird über ein Produktionssystem und
- ⇒ durch Eigentumsverhältnisse, Fremdkapitalanteil und Arbeitsorganisation definiert

Um typische Betriebe zu definieren, wurde eine **Standardvorgehensweise (SOP)** entwickelt, die von allen Partnern verwendet wird.

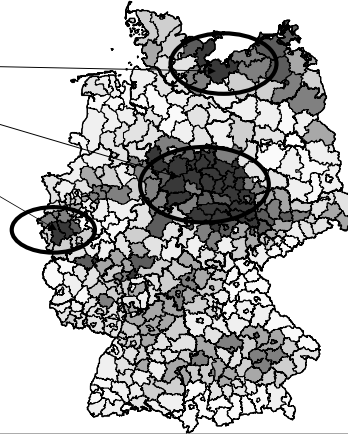
agri benchmark



Krug

Auswahl der Regionen

Kernregionen
der Weizen
Produktion



Anteil der Weizenanbaufläche an gesamer Ackerfläche (in %)

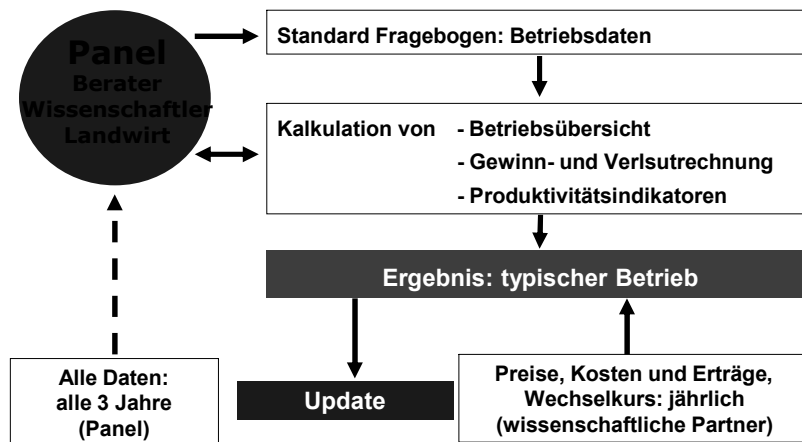
< 5	10 - 15	20 - 25	30 - 35
5 - 10	15 - 20	25 - 30	> 35

agri benchmark

vTI

Krug

Der Panel Prozess auf nationaler Ebene – durchgeführt von unseren Partnern



agri benchmark

vTI

Krug

Vorteile Methode Typische Betriebe

- (1) Kosten und Erlöse können in einen **Mengen-** und einen **Preiseffekt** zerlegt werden.
- (2) Effekte von **Rotationen** und **Produktionssystemen** können analysiert werden.
- (3) Eine global einheitliche Datengrundlage.

agri benchmark



Krug



Länder in *agri benchmark* Cash Crop



agri benchmark



Krug

■ Länder in *agri benchmark* Cash Crop
■ Prioritäten für neue Länder

Gliederung

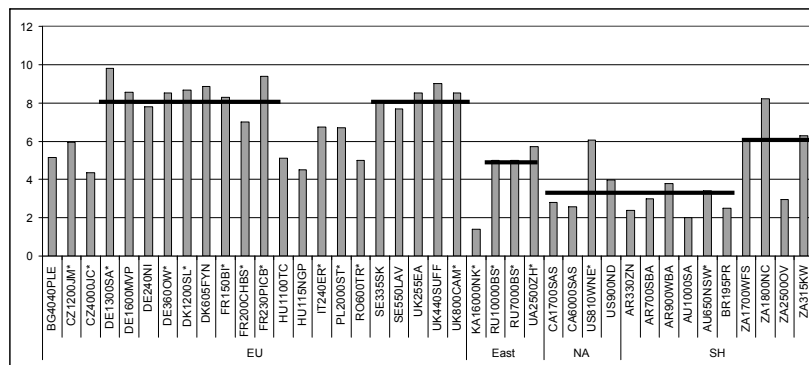
1. Vorstellung *agri benchmark*
2. Ausgewählte Ergebnisse des Produktionskostenvergleichs – Fokus Weizen
3. Ausgewählte Ergebnisse des Produktionskostenvergleichs – Fokus Raps
4. Fazit

agri benchmark



Krug

Weizenerträge 2008 (t/ha)



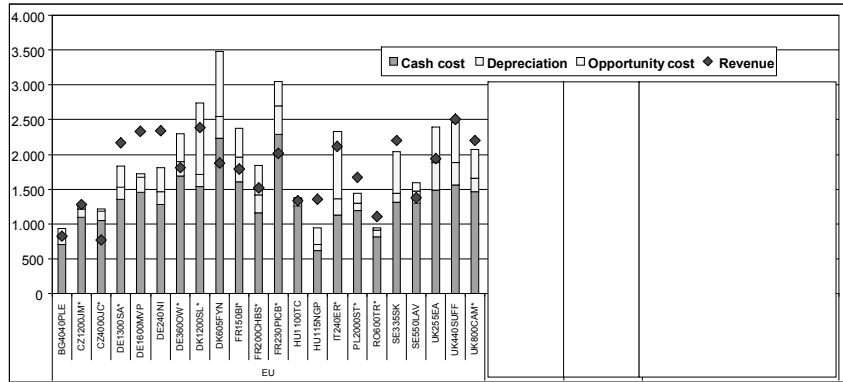
EU-Weizenerträge 2 bis 3 mal höher als im Osten und Übersee

agri benchmark



Krug

Vollkosten und Erlöse Weizen 2008 (USD/ha)

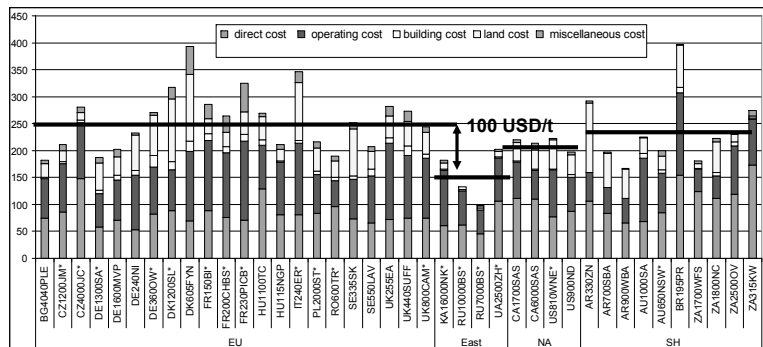


agri benchmark



Krug

Vollkosten Weizen 2008 (USD/t)



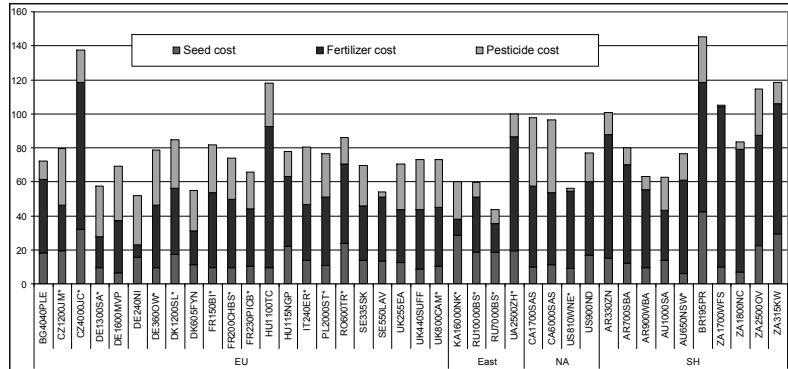
agri benchmark



Krug

Pro Tonne verringern sich die Kostenunterschiede, v. a. gegenüber Betrieben in Übersee

Direktkosten Weizen 2008 (USD/t)



agri benchmark



Krug

Bei Direktkosten pro Tonne keine großen Kostennachteile in EU

Gliederung

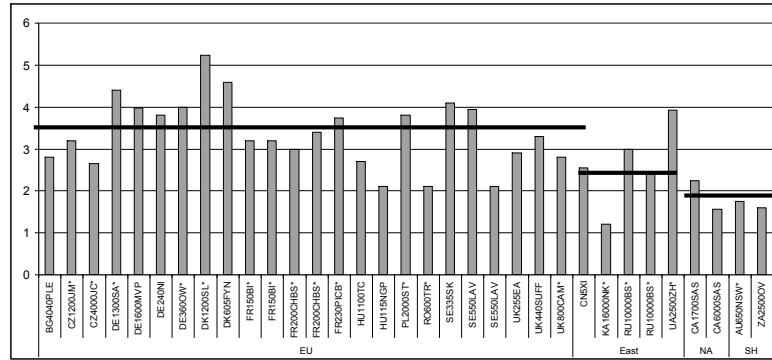
1. Vorstellung *agri benchmark*
2. Ausgewählte Ergebnisse des Produktionskostenvergleichs – Fokus Weizen
3. Ausgewählte Ergebnisse des Produktionskostenvergleichs – Fokus Raps
4. Fazit

agri benchmark



Krug

Raps Erträge 2008 (t/ha)



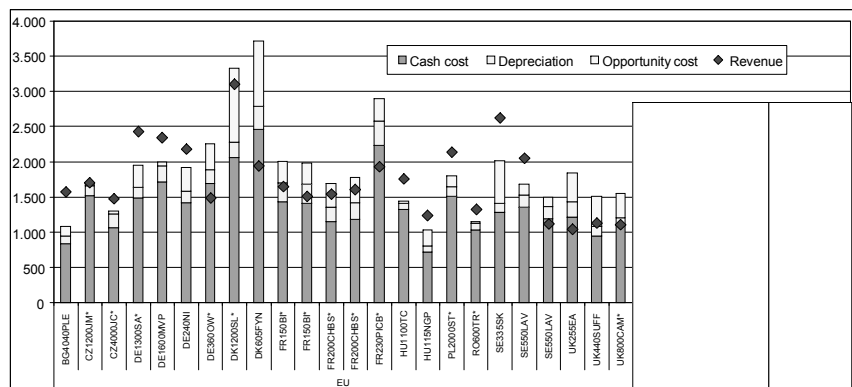
agri benchmark



EU-Rapsertträge gerade doppelt so hoch wie in Übersee

Krug

Vollkosten und Erlöse Raps 2008 (USD/ha)



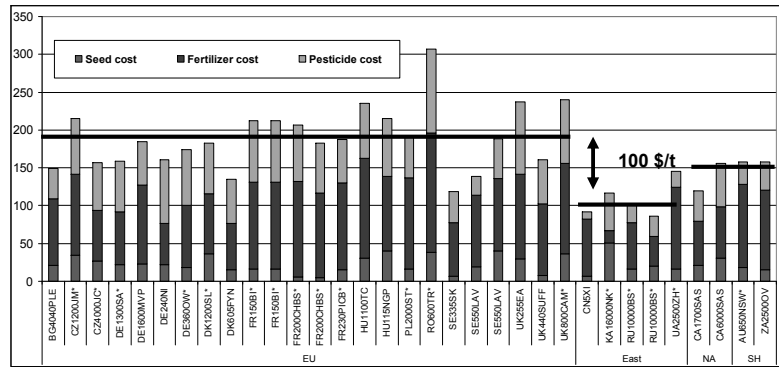
agri benchmark



Produktionskosten 3 mal höher, Erlöse höchstens doppelt so hoch

Krug

Direktkosten Raps 2008 (USD/t)



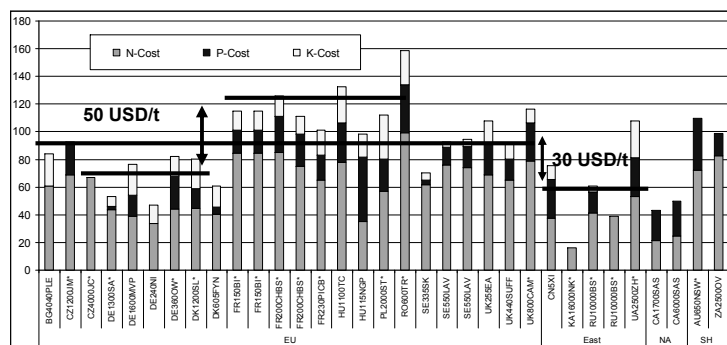
Pro Tonne: Direktkosten in EU etwa doppelt so hoch

agri benchmark



Krug

Düngekosten Raps 2008 (USD/t)



Deutsche und dänische Betriebe bei Düngekosten keine Nachteile

agri benchmark



Krug

Fazit

- **EU-Weizenproduktion bei hoher Intensität und hohen Erträgen i. V. zu Betrieben im Osten/Übersee wettbewerbsfähig**
- **EU-Rapsproduktion im Vergleich zu Osteuropa und Übersee eindeutige Kostennachteile, Ursache liegt in verschiedenen Kostensegmenten**
- **Vor allem im Bereich Pflanzenschutz haben alle europäischen Rapsproduzenten Wettbewerbsnachteile**
- **Aber: Im europäischen Vergleich haben deutsche zusammen mit dänischen Betrieben geringste Düngekosten (pro Tonne), ähnliche wie Kostenniveau im Osten oder in Kanada**

agri benchmark



Krug

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



Janina Krug

- *agri benchmark* Cash Crop team -

Institut für Betriebswirtschaft
Johann Heinrich von Thünen-Institut
Bundesallee 50, 38116 Braunschweig

Telefon +49-531-596-5110
E-mail janina.krug@vti.bund.de
Internet www.agribenchmark.org
www.bw.vti.bund.de

agri benchmark



Krug